

Kontakte und Praktika sind das A und O

Jobmesse der Mercator School of Management. Vielfältige Kontakte ins Berufsleben

Praktika absolvieren und frühzeitig Kontakte zu Unternehmen knüpfen, ist wahrscheinlich wichtiger denn je. Im Idealfall sollen Bewerber schnellstmöglich mit dem Studium fertig werden und gleichzeitig schon Berufserfahrung gesammelt haben. Um zumindest in Sachen Kontakte knüpfen ein wenig Starthilfe zu geben, organisiert die BWL-Fachschaft für den 3. Mai eine Jobmesse im Foyer des Audimax Duisburg in der Zeit von 12 bis 18 Uhr.

„Man kann gar nicht früh genug anfangen, sich um gute

Kontakte zu bemühen. Deswegen erwarten wir auch, dass der Großteil der Besucher nicht Absolventen, sondern noch aktive Studenten sein werden“, erklärt Helena Lischka, Mitorganisatorin der Berufskontaktmesse. 19 Unternehmen aus den verschiedensten Branchen werden vertreten sein und den Studierenden Rede und Antwort stehen. „Wir wollten bei der Auswahl der Unternehmen nicht nur BWL-Studenten bedienen, sondern möglichst für alle Fachrichtungen etwas anbieten“, sagt Lischka.

Für Ingenieure, Physiker, Chemiker, Geistes- und Gesellschaftswissenschaftler sollen ebenso interessante Perspektiven vorgestellt werden, wie für Betriebs- oder Volkswirtschaftler.

Die Jobmesse wird erstmals ausschließlich von Studierenden organisiert. „Es gibt zwar ein vergleichbares Angebot am Essener Campus, aber dort ist die Universität federführend“, betont Helena Lischka. Ab 12.30 bieten die Unternehmen Workshops, Programme für Berufseinsteiger und Einzelgespräche an.

sin



Unternehmen stellen sich vor.

Foto: LINDEKAMP, Thorsten